



## 10 Jahr Jubiläum

Ich hätte es nicht für möglich gehalten, wenn ich nicht die Einträge in der Chile-Agenda von 2008 gesehen hätte. Pfarrer Andreas Weber wohnt mit seiner Familie tatsächlich schon 10 Jahre in Eglisau und ist in unserer Kirchengemeinde aktiv! Natürlich ist schon lange nicht mehr wegzudenken, wie er mit dem Fahrrad durch Eglisau kurvt, abends die Hühner im Stall einschliesst, sich für Flüchtlinge engagiert, am Markt anzutreffen ist und uns regelmässig sonntags in seinen Predigten mit Tiefgang über Gott und die Welt zum Nachdenken bringt. Aber dass schon 10 Jahre vergangen sind, erstaunt mich und ist für mich vor allem an der Entwicklung seiner vier Kinder abzuschätzen, die das Pfarrhaus und die Umgebung mit Leben füllen.

Er wurde am 31. August 2008 von Dekan Walter Meier offiziell eingesetzt und hat uns seither - wie von ihm damals in der Chile-Agenda angekündigt - geholfen «...dem Ewigen einen Platz offen zu halten, ...Sprache zu finden, um über Freuden und Nöte des Lebens sprechen zu können und ...Räume zu schaffen, in denen Wahrheit gesucht und genannt wird». Seit er bei uns tätig ist, gibt es ab und zu einen Brunch-Gottesdienst mit Zmorge in der Kirche, es findet regelmässig der Abendgottesdienst «7ab7» mit Band statt, wir arbeiten für unser Diakonie-Projekt eng mit HEKS zusammen und dank der kreativen Unterstützung seiner Frau Barbara hängen farbige Bänder für den Mitarbeitenden Anlass oder die Konfirmation als Himmel in der Kirche. Das sind die sichtbaren Spuren!

Vielfältiger sind dazu die unsichtbaren Spuren in den Herzen und Köpfen der Kirchengemeinde-Mitglieder und anderer Menschen, denen er in Gesprächen auf der Strasse oder in der Seelsorge

begegnet, und die uns alle verändern – hin zum Ewigen.

Wir wünschen ihm und seiner Familie für seine weitere - hoffentlich noch langjährige - Tätigkeit bei uns einen langen «Schnuuf», viel Freude und Erfüllung und von Herzen Gottes Segen!

Es würde uns freuen, wenn Sie als Gemeinde am 26. August 2018 zum Waldgottesdienst mit der Brass Band Eglisau kommen und danach mit Andreas Weber und seiner Familie auf das Jubiläum anstossen!

*>Birgitta Jakob, für die Kirchenpflege*

## Waldgottesdienst

Sonntag, 26. August, 11 Uhr, Honegg

Ein Spaziergang in den Wald auf die Honegg bietet sich an, um gemeinsam Gottesdienst «Gross und Chlii» zu feiern, zusammen mit der Brass Band Eglisau und der Jungschi mit einem Kinderprogramm. Anschliessend sind alle eingeladen zum Apéro. Parkplätze gibt es nicht. Ein Sammeltaxi steht um 10.30 Uhr beim Viehmarkt bereit für diejenigen, denen der Weg zu weit ist. Bei Regenwetter findet der Gottesdienst um 11 Uhr in der reformierten Kirche statt. Auskunft: Sonntag ab 9 Uhr, Tel. 1600.



# Frauentag in Schaffhausen

Freitag, 21. September, ab Mittag

Der diesjährige Frauentag führt uns nach Schaffhausen. Bei einem Spaziergang durch die Altstadt weiss Alfred Meister aus Eglisau viel Interessantes, Spezielles, Frauliches und Lustiges zu berichten, was uns die Stadt am Rhein noch näher bringen wird. Wir halten Einkehr im Münster, dem grössten romanischen Sakralbau der Schweiz. Wir stärken uns im Restaurant «Güterhof» am Rhein.

Diesmal starten wir erst kurz nach Mittag in Eglisau.

Zum Ausklang des Tages besteht die Möglichkeit, im Stadttheater ein Konzert der Sinfonietta Schaffhausen zu besuchen. Sie bringt die schönsten Melodien der Französischen Romantik, Werke von Bizet, Fauré, Debussy, Liszt und Herber.

**Für Konzert-Interessierte brauchen wir die Anmeldung bis spätestens Ende August!**

Anmelden bei:

Annekäthi Ledermann, [annekaethi@swissonline.ch](mailto:annekaethi@swissonline.ch)  
Telefon 044 867 31 68 / 079 451 70 57

oder

Elisabeth Wyss, [elwyss@sunrise.ch](mailto:elwyss@sunrise.ch)  
Telefon 044 867 33 19 / 076 305 05 11

# Start und Informations- abend Konfirmation

Mittwoch, 29. August, 19.30 Uhr

Erster Konf-Abend in der Kirche für zukünftige Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Eltern. Informationen zum Konf-Unterricht und gemeinsames Festlegen des Wochentages für die weiteren Konf-Abende mit Pfarrer Andreas Weber.

# Bildung und Begegnung

Der neue Titel für unsere Veranstaltungen in der Erwachsenenarbeit

Die immer wieder aktuelle Diskussion um die Benennung verschiedener Altersgruppen und Generationen und die Frage, wer sich denn von welchem Begriff angesprochen fühlt, macht auch vor den Türen der Kirchgemeinden nicht Halt. So merken wir nach Gesprächen mit diversen Personen im Alter 55/60+, dass Menschen in der Lebensphase rings um Jahre nach der Pensionierung sich kaum mehr angesprochen fühlen als «Senior bzw. Seniorin». Mit unseren Veranstaltungen wollen wir Menschen spannende Themen sowie die Möglichkeit zur Begegnung bieten. Ebenso soll Raum sein zum Mitdenken und Mitgestalten. Dabei ist nicht in erster Linie das Alter der Teilnehmenden ausschlaggebend. Deshalb schreiben wir unsere Anlässe ab jetzt unter «Bildung und Begegnung» aus. Inhalte und Form der monatlichen Nachmittagsveranstaltungen werden sich jedoch deswegen nicht grundlegend verändern und wir freuen uns, alle bisherigen treuen Besucherinnen und Besucher weiterhin dort anzutreffen.

*>Monika Strobel, Sozialdiakonie*

# Abschied

Wir müssen uns leider von Nicole Bittel Bürgi und Simon Sommer verabschieden. Ihre Zeit in der Kirchenpflege hat mit Ende der Legislatur am 30.6.2018 geendet. Wir danken ihnen für ihr Engagement und ihr Mitgestalten an Sitzungen und in Gesprächen mit Mitarbeitenden und Gemeindegliedern. Aber auch ihren persönlichen Einsatz im Bereich Diakonie und Gottesdienst und Musik haben wir sehr geschätzt. Wir wünschen ihnen Gottes Segen und viel Kreativität und Freude beim Füllen der nun frei gewordenen Zeit und hoffen ihnen bald wieder in der Kirchgemeinde zu begegnen!

*>Für die Kirchenpflege  
Birgitta Jakob*



# Anmeldeschluss 3. Aug.

Ausflug ins Klang Maschinen Museum

Donnerstag, 23. August, 13 - 18.30 Uhr

Die Ausstellung im KMM Dürnten zeigt die gesamte Bandbreite der mechanischen Musikinstrumente und veranschaulicht, wie diese Musikautomaten in das kulturelle und gesellschaftliche Leben vergangener Epochen eingebunden waren und unser Leben bis heute prägen und bereichern. Im Anschluss an eine vielseitige Führung durch das Museum geniessen wir Gemeinschaft und Austausch bei Kaffee und Kuchen an einem Ort mit wunderbarer Aussicht.

# Vorschau

Donnerstag, 06.09.18, 14 Uhr

Reben und Rebberg Melioration vorderer Stadtberg  
Gemeinsamer Nachmittag im kath. Pfarreizentrum

Sonntag, 09.09.18, 9.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zur Schöpfungszeit

Freitag, 14.09.18, 20 Uhr

Konzert in der Kirche mit der Harfenistin Anne-Sophie Vrignaud

Sonntag, 16.09.18, 9.30 Uhr

Gottesdienst Eidg. Dank-, Buss- und Bettag, Chinderchile

Sonntag, 30.09.18, 9.30 Uhr

Erntedank-Gottesdienst «Gross und Chlii»

# Rückblick auf die Rafzfelder Seniorenferien 2018

## Im Zentrum Ländli in Oberägeri

Unser Chauffeur Herbert von der Firma Griesser machte sich am Sonntagmittag, 3. Juni mit seinem Car auf den Weg, um in den verschiedenen Gemeinden die Passagiere für die Ferienwoche abzuholen. Nachdem in Eglisau die Letzten zugestiegen waren, ging es weiter über Zürich, Zug und dem Ägerisee entlang bis zu unserem Ziel, dem Zentrum Ländli in Oberägeri, wo zwei weitere Personen zur Gruppe stiessen.

«Liebes Reisetagebuch ...», so tönte es schon nach kurzer Reisezeit mit der Stimme von Heinz Leu; diese Worte sollten uns dann noch so manches Mal kurz aus den vielen Gesprächen oder auch einmal einem Schläfchen im Car holen, und es folgten jeweils mit viel Humor, Einfühlungsvermögen und Hintergrundwissen zusammengefasste Informationen, Anekdoten und Erlebnisberichte aus den gerade erlebten Stunden und Minuten. Die ganze Gruppe hatte jeweils Freude, wenn die Worte ans Tagebuch wieder erklangen, und es wurde ganz still im Car.

Nach der Ankunft begann das heitere Zimmer suchen, Einrichten und erste Erkundungstouren im und um das Haus. Die Sünneli-Namenskarten an den Türen halfen schnell zu sehen, wo jemand von unserer Reisegruppe wohnt. Das erste Nachtessen zeigte auch schon, dass wir uns auf die kommenden, liebevoll zubereiteten Mahlzeiten freuen konnten.

Am Abend dienten uns die vorbereiteten Sünneli für die Vorstellungsrunde und die Einführung in unser Wochenthema «Andern Sonne sein». Dabei entstand unser schöner Sonnenbaum. Das Thema begleitete uns in den Andachten, in Liedern und in so manchem Erlebnis und Gespräch.

Ab Montag erwartete uns viel Abwechslung mit Ausflügen und Aktivitäten in kleineren und grösseren Gruppen. Jeden Tag waren Treffen geplant zum Morgenturnen, zu gemeinsamen Essenszeiten, zur Andacht und abends zum Tagesrückblick. Das Haus selbst, mit seiner Wellnessoase, den vielen Sitzecken und den (Meditations)-Wegen mit Blick auf den See, bot viel Gelegenheit zu Musse, Entspannung oder auch etwas Nervenkitzel bei verschiedenen Spielrunden. Ausflüge in der Nähe, nach Morgarten zum Denkmal (bei Gewitter und geschlossener Beiz), auf den Ägerisee (bei Sonnenschein, welcher uns auch durch grosse Teile der Woche begleitete) oder zum Einkauf nach Unterägeri, boten ebenso Zeit zum gemütlichen Beisammensein und für viele spannende und wohltuende Gespräche, wie auch die folgenden Ausflüge. Einer ging auf den Zugersee mit anschliessender Einführung in die Kunst, eine echte Zuger Kirschtorte herzustellen ... der Genuss eines Stückes davon durfte natürlich im Anschluss nicht fehlen. Weitere Carfahrten führten uns jeweils durch schöne Landschaften nach Einsiedeln zur Klosterkirche mit ihrer wunderbaren Akustik und an den Vierwaldstädtersee mit einer Schifffahrt von Brunnen via Flüelen nach Luzern.

Mit dem Samstag ging eine wunderbare Woche dem Ende entgegen. Immer wieder konnten wir im Kleinen Sonne sein oder Sonnenstrahlen empfangen und in uns aufnehmen. Den gebührenden Abschluss machte mit dem ersten Teil der Heimreise eine schöne Fahrt auf den Raten, wo uns bei schöner Aussicht ein letztes feines

Ferienmahl erwartete. Dann ging es wieder zurück in bekannte Gefilde und der Car wurde von Gemeinde zu Gemeinde leerer.

Im Namen des ganzen Teams (Heinz Leu, Anita Lenz, Kathrin Ender und Monika Strobel) möchte ich allen Teilnehmenden ganz herzlich danken für das uns entgegengebrachte Vertrauen und Mitwirken am Gelingen dieser Ferienwoche. Wir Eglisauerinnen waren nun zum ersten Mal ganz offiziell mit dabei und wurden vom ersten Moment an ganz herzlich aufgenommen. Auch dafür ein grosses Dankeschön! So bleiben uns allen viele gute Erinnerungen und das eine oder andere Treffen, bevor es im 2019 in die nächste Ferienwoche geht, das ist schon abgemacht. Ich wünsche viele gute Begegnungen und freue mich, die einen oder anderen wieder zu sehen.

>Monika Strobel



Rafzfelder Seniorinnen und Senioren geniessen den wunderbaren Ausblick und eine Schifffahrt auf dem Ägerisee.



**Anmeldeschluss 8. Sep.**  
Jungschi Herbstlager  
[jungschieglisau.ch/hela-2018](http://jungschieglisau.ch/hela-2018)

---

## JUGENDGOTTESDIENST

Freitag, 31. August, 18.30 Uhr «Urteil nicht nötig»  
Im Dachraum Kirchgemeindehaus, anschliessend Möglichkeit,  
bis 20.30 Uhr zu verweilen. Auskunft Pfr. Andreas Weber

---

## JUNGSCHI EGLISAU

Jeden 2. Samstag um 14 Uhr beim Schulhaus Städtli

**AMEISLI:** 7 - 9 Jahre, Ramona Gysin, Tel. 079 228 41 35  
Debora Lamprecht, Tel. 079 594 10 95

**25. August:** «Goldgräber» Semesterstart/Schnupperrachmittag

**JUNGSCHI:** 10 - 15 Jahre, Jocelyne Bosshard  
Tel. 076 533 46 29, Raphael Jakob, Tel. 076 249 08 94

**25. August:** Semesterstart/Schnupperrachmittag

---

## ANDACHT IN DEN WOHNGRUPPEN

Donnerstag, 16. August, 16.30 Uhr, Wohngruppe Rhiiburg

---

## ANDACHT IM ALTERSZENTRUM WEIERBACH

Jeweils am Donnerstag von 10 bis ca. 10.30 Uhr,  
anschliessend Zusammensein in der Cafeteria

---

## MÄNNERFORUM

Wanderung auf dem Walserweg vom 19. - 22. August  
Auskunft: Jürg Freudiger, Tel. 044 867 37 08

---

## BILDUNG UND BEGEGNUNG - AUSFLUG INS KLANG- MASCHINEN-MUSEUM DÜRNTEN

Donnerstag, 23. August, 13 Uhr Abfahrt mit Reiseocar beim  
Viehmarkt, Museumsführung, Kaffee und Kuchen, Rückkehr ca.  
18.30 Uhr Viehmarkt, Anmeldeschluss: 3. August  
Auskunft: Monika Strobel, Tel. 044 867 23 20,  
Fahrdienst: Ruth Mattich, Tel. 079 440 37 56

---

## INFOABEND KONFIRMATIONS-UNTERRICHT

Mittwoch, 29. August, 19.30 Uhr in der Kirche, für zukünftige  
Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Eltern

---

## HAUSKREISE

In unserer Gemeinde gibt es verschiedene Hauskreise.  
Auskunft: Nicole Bittel Bürgi, Tel. 044 867 17 84

---

## TAUFEN UND TRAUUNGEN

Bitte nehmen Sie mit Pfr. Andreas Weber Kontakt auf.  
Der nächste Taufsonntag: 23. September

# GOTTESDIENSTE

---

## SONNTAG, 5. AUGUST, 9.30 UHR

Gottesdienst  
Kanzeltausch Wil-Hüntwangen-Wasterkingen  
Pfr. Mark Wiedmer, Nohl

---

## SONNTAG, 12. AUGUST, 9.30 UHR

Gottesdienst  
Pfr. Andreas Weber

---

## MITTWOCH, 15. AUGUST, 20 UHR

Innehalten zur Monatsmitte  
Taizé-Feier im Chor der Kirche

---

## SONNTAG, 19. AUGUST, 19 UHR

Abendgottesdienst «7ab7»  
Pfr. Andreas Weber mit Band

---

## SONNTAG, 26. AUGUST, 11 UHR

Waldgottesdienst «Gross und Chlii» mit Taufe  
im Wald auf der Honegg  
Pfr. Andreas Weber: Jubiläum 10 Jahre im Pfarramt Eglisau  
Pfr. Andreas Weber mit Brass Band Eglisau  
Kinderprogramm mit der Jungschi  
Einladung für alle zum Apéro  
Möglichkeit zum Bräteln im Anschluss

[Pfarramt](#)  
Andreas Weber, Tel. 044 867 02 44, [andreas.weber@kircheeglisau.ch](mailto:andreas.weber@kircheeglisau.ch)  
[Präsidium Kirchenpflege](#)  
Birgitta Jakob, Tel. 044 867 10 56, [birgitta.jakob@kircheeglisau.ch](mailto:birgitta.jakob@kircheeglisau.ch)  
[Diakonie](#)  
Monika Strobel, Tel. 044 867 23 20, [monika.strobel@kircheeglisau.ch](mailto:monika.strobel@kircheeglisau.ch)  
Montagvormittag und Donnerstag im Büro erreichbar  
[Redaktion, Reservationen, Fahrdienst, Sekretariat](#)  
Ruth Mattich, 079 440 37 56 (9.00 bis 12.00 Uhr)  
[sekretariat@kircheeglisau.ch](mailto:sekretariat@kircheeglisau.ch)  
Chilengass 11